

Jens Nagels

schlafen



**schlafen**

Für Susanne, die so gerne schläft.

## Schlafen

Eines, was dem westlichen Reisenden in den Ländern Süd- und Südostasiens beim Durchwandern der Städte auffällt, ist, dass man immer wieder Menschen sieht, die am Tag in der Öffentlichkeit schlafen. Sie tun dies ohne Scheu und an Orten und in Stellungen, die uns zum Schlafen völlig ungeeignet erscheinen. Auch verwunderlich ist, dass dies gesellschaftlich akzeptiert scheint und im Gegensatz zum Westen, sieht man dort diese Menschen nicht etwa als faul an, sondern man denkt eher, sie haben gearbeitet und sind jetzt müde.

Warum soll man in einer Arbeitspause kein Nickerchen halten? Wenn die Person gebraucht wird, wird sie geweckt.

*Es erinnert mich an Südlaos, wo die Menschen sehr gemächlich den Tag verbringen (langsam klänge wieder in unseren westlichen Ohren negativ). Ich fand ein nettes Café am Mekong und wollte einen Kaffee trinken, die Bedienung jedoch schlief hinter dem Tresen, ich weckte sie, sie brühte mir ohne jeden Unwillen und sehr freundlich einen Kaffee auf, legte sich wieder hin und schlief weiter. Als ich bezahlen wollte, musste ich sie wiederum wecken. Bei meinen nächsten Besuchen bezahlte ich nach der Bestellung sofort, so brauchte ich sie nicht ein zweites Mal wecken, da ich ungern Menschen aus ihren Träumen reiße.*

*Alles war so selbstverständlich.*

Sie schlafen auf der Straße, auf Bänken oder gar auf ihrem Motorrad, im Auto oder auf ihrer Rikshaw.

Es mag sein, dass der Weg nach Hause zu weit ist, oder dass es zuhause bei der Familie auf wenigen Quadratmetern so turbulent zugeht, dass an Schlaf nicht zu denken ist. So sucht man eher einen Platz, wo man für einige Zeit ruhen kann, jedoch bereit, wenn nötig, wieder in Aktion zu treten.

Oder aber es gibt kein Zuhause. Die Ärmsten leben auf der Straße, wo sie essen und schlafen und womöglich auch sterben.







































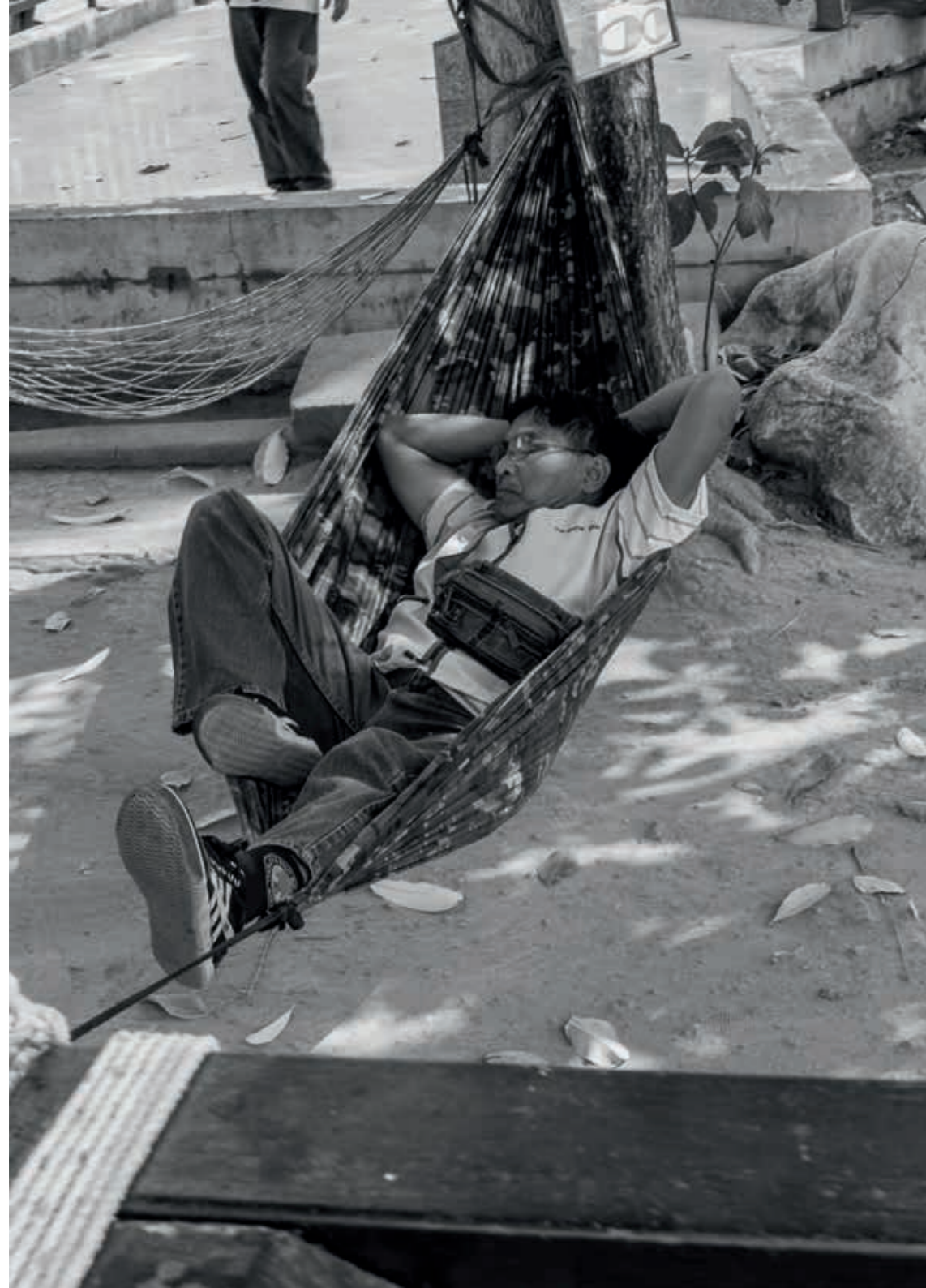


















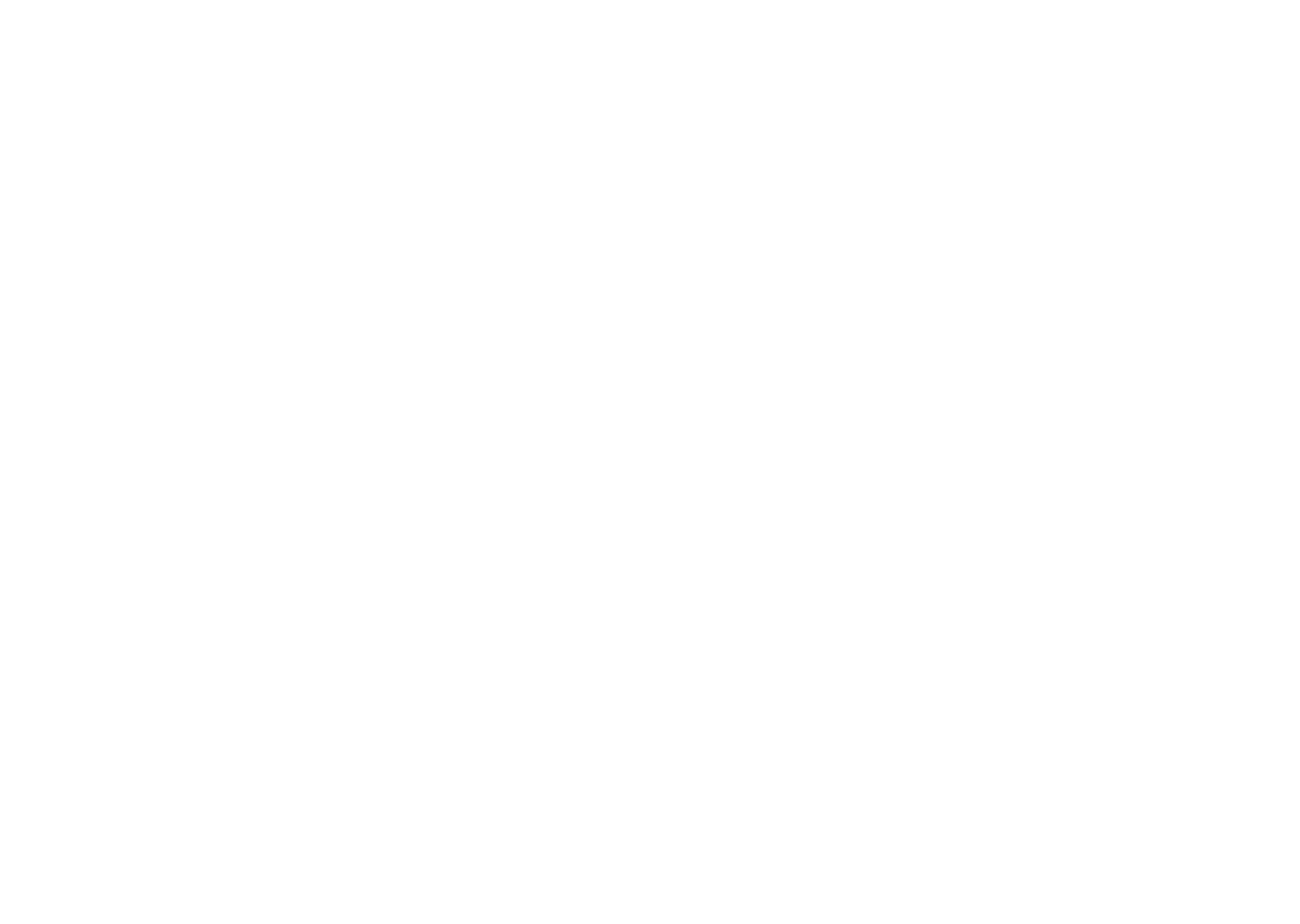




โรงแรม Shangri-La  
Shangri-La hotel  
BANGKOK

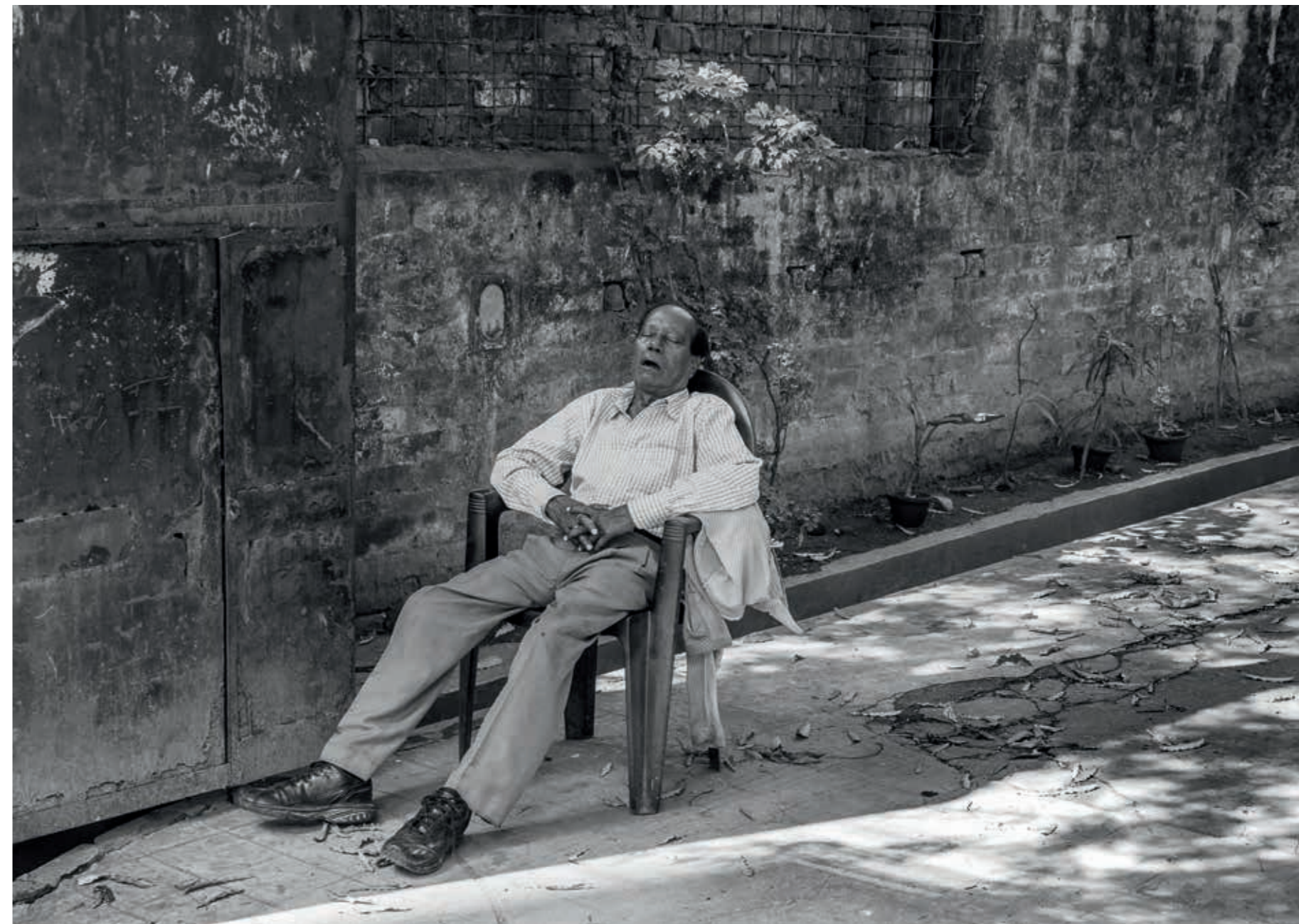












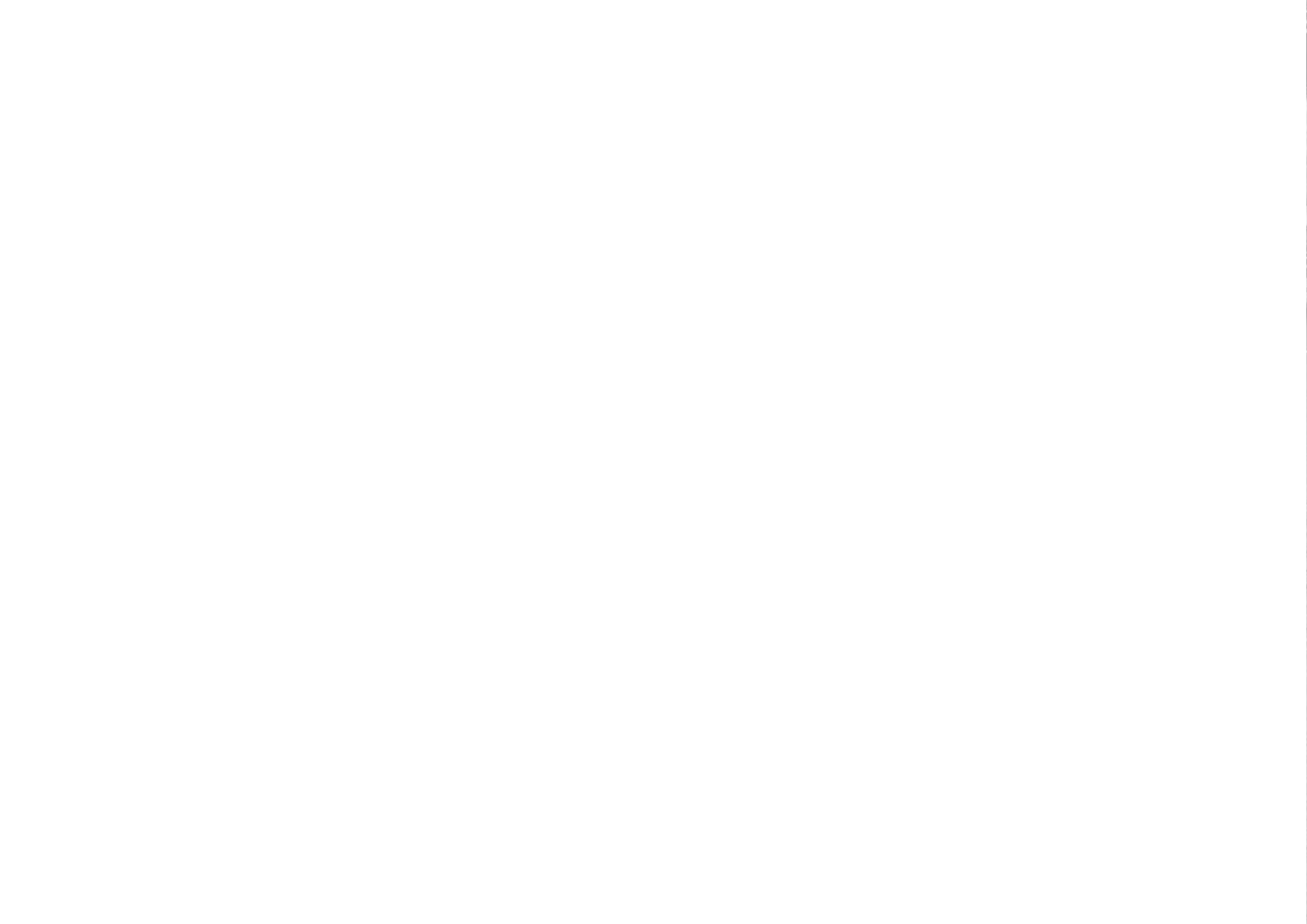










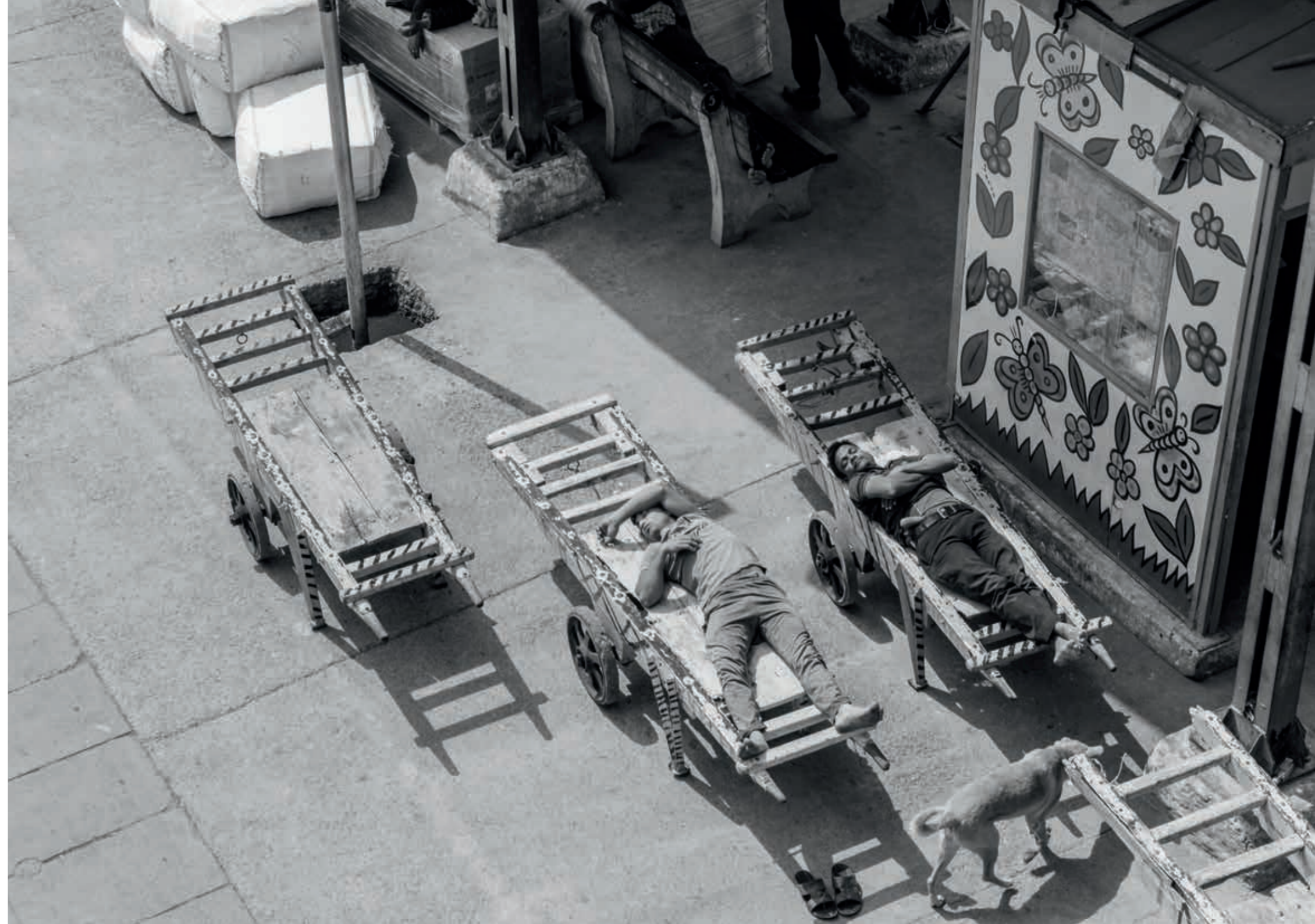














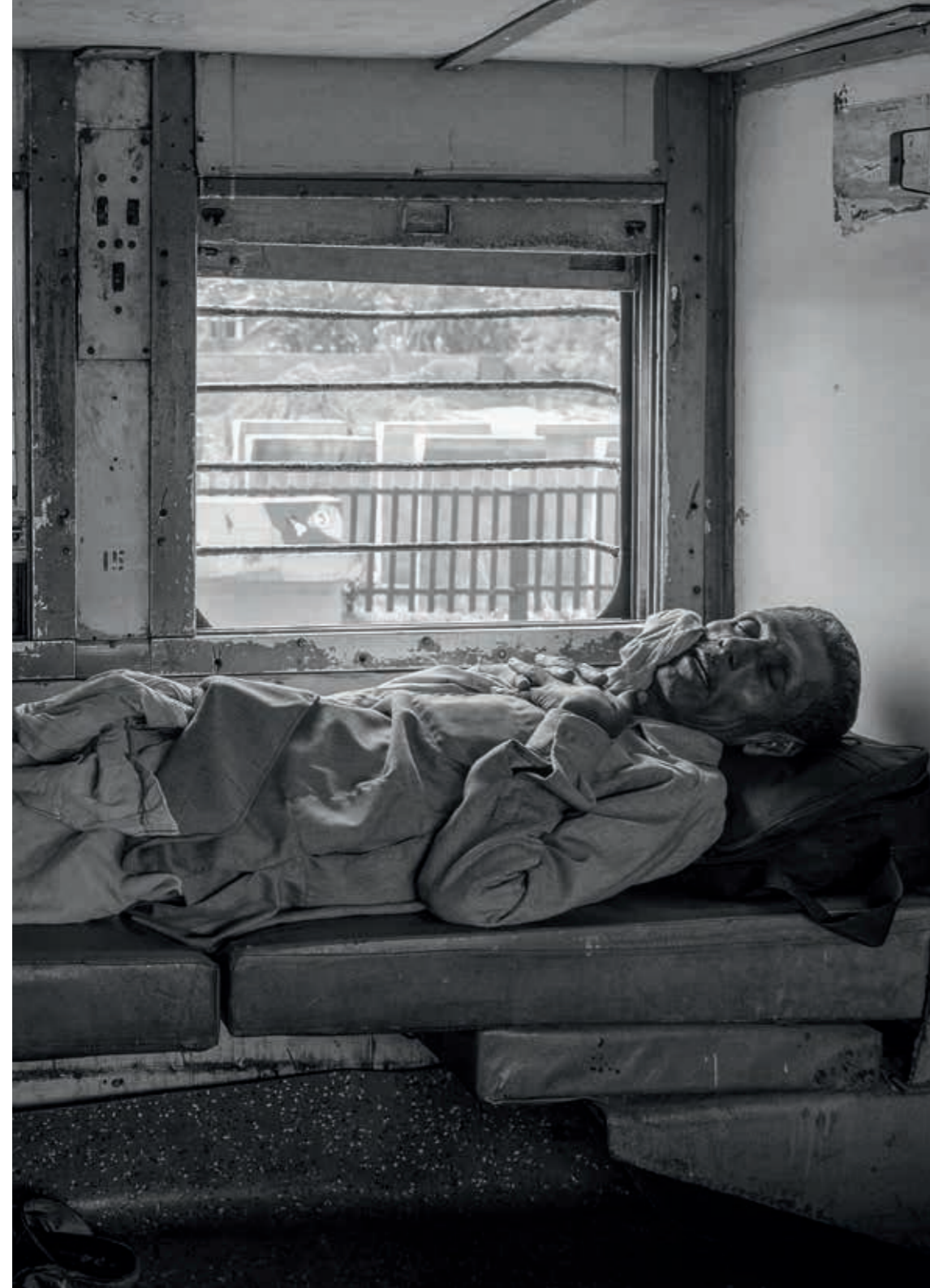










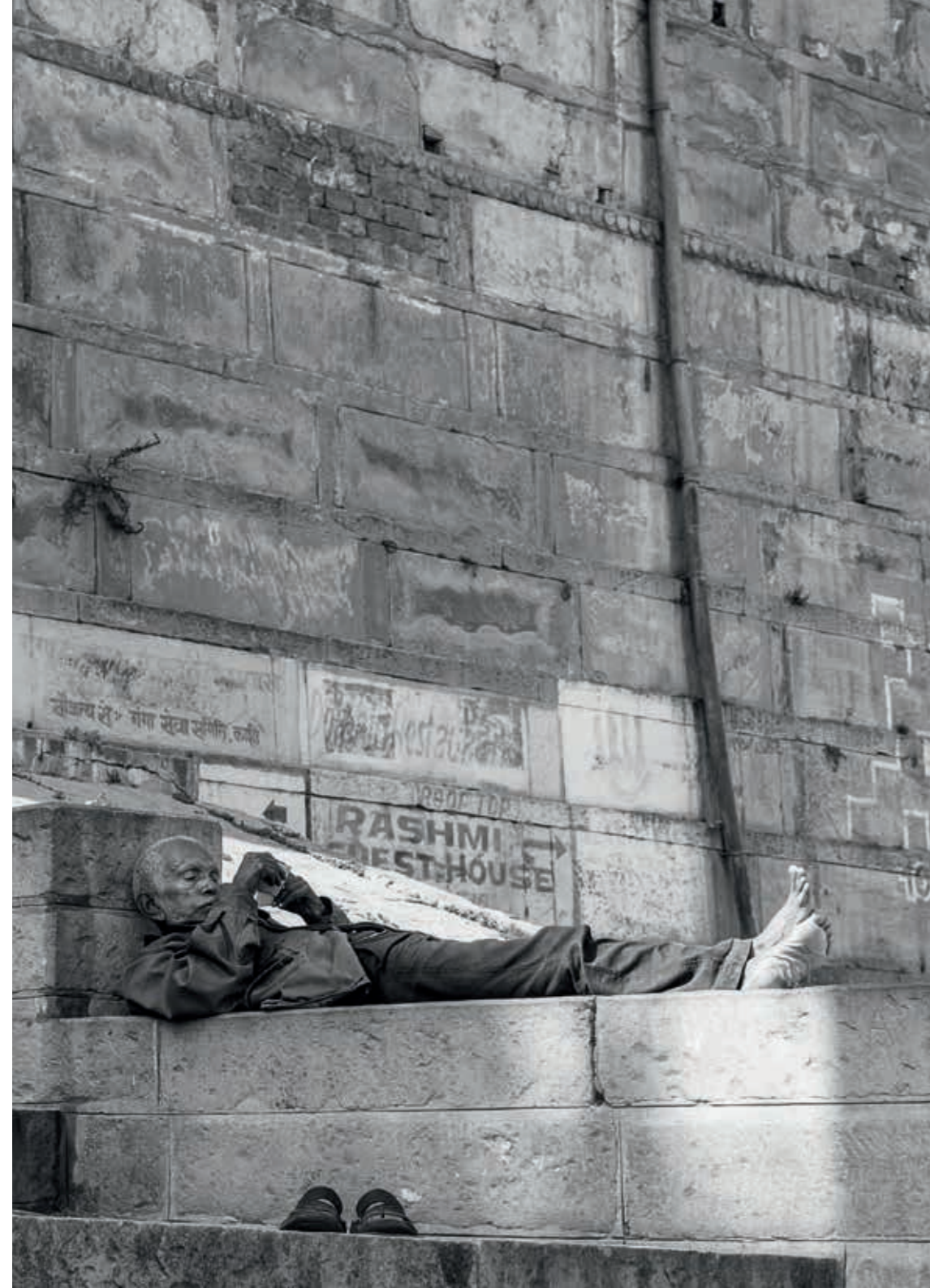












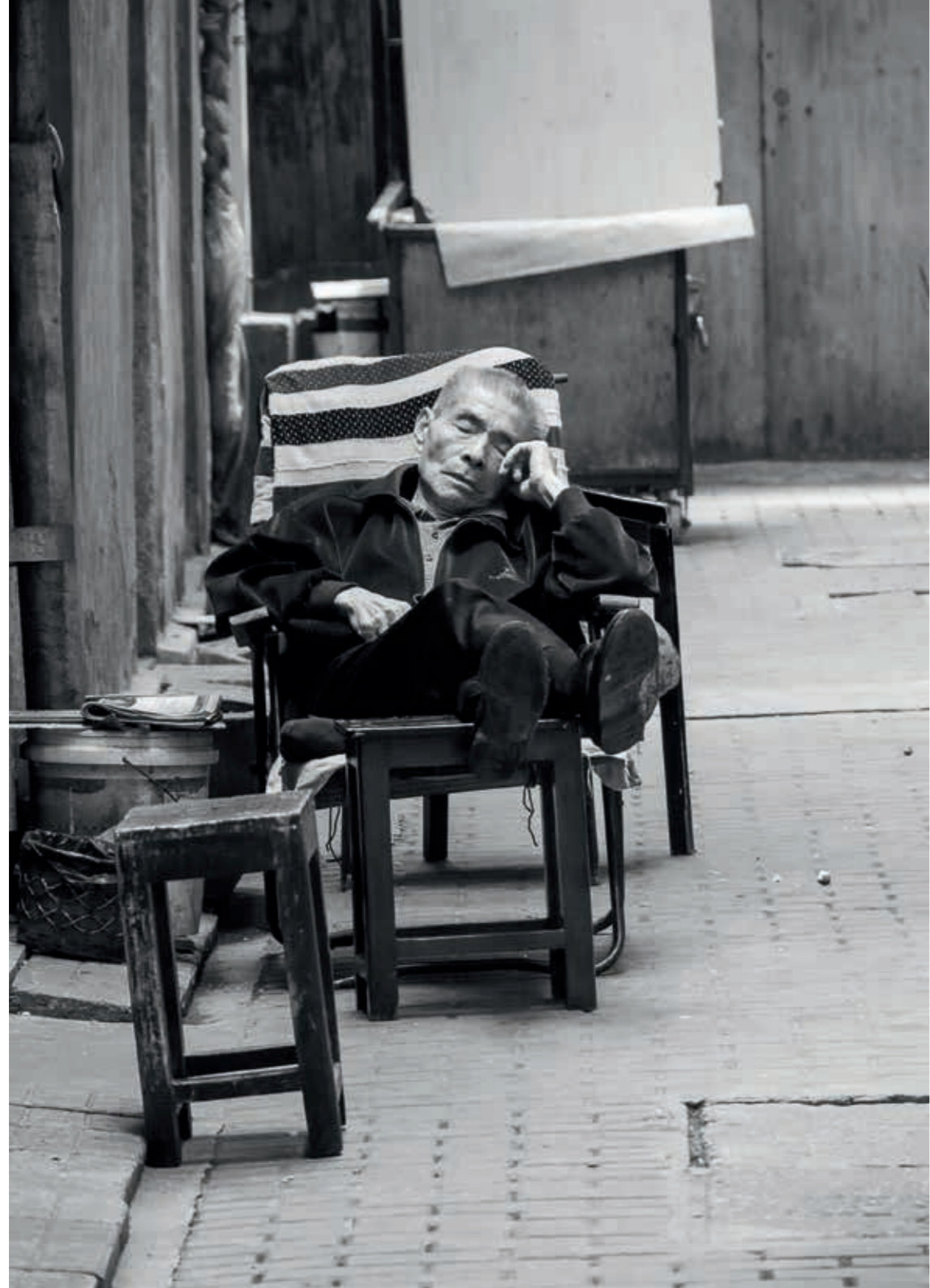




























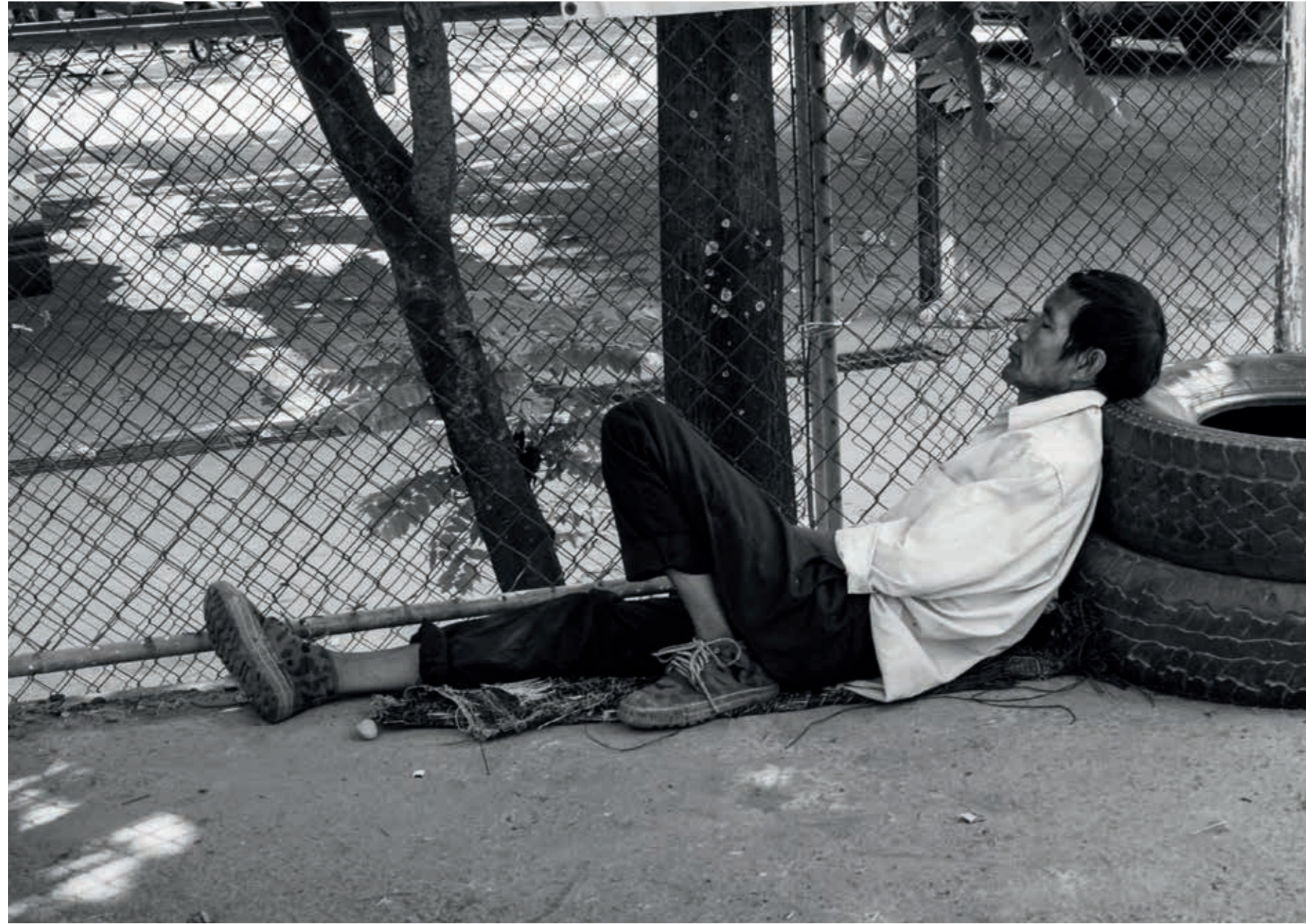






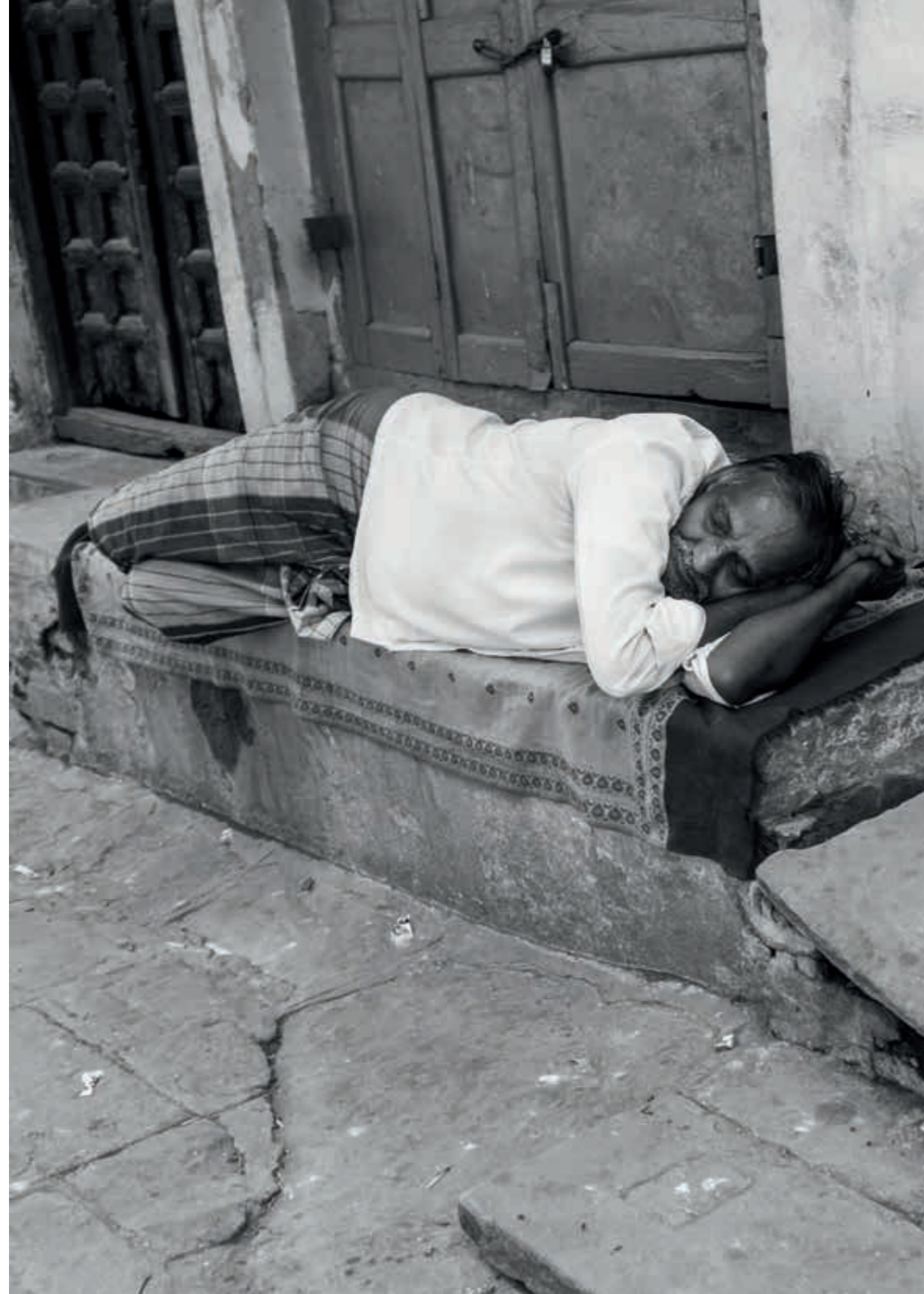












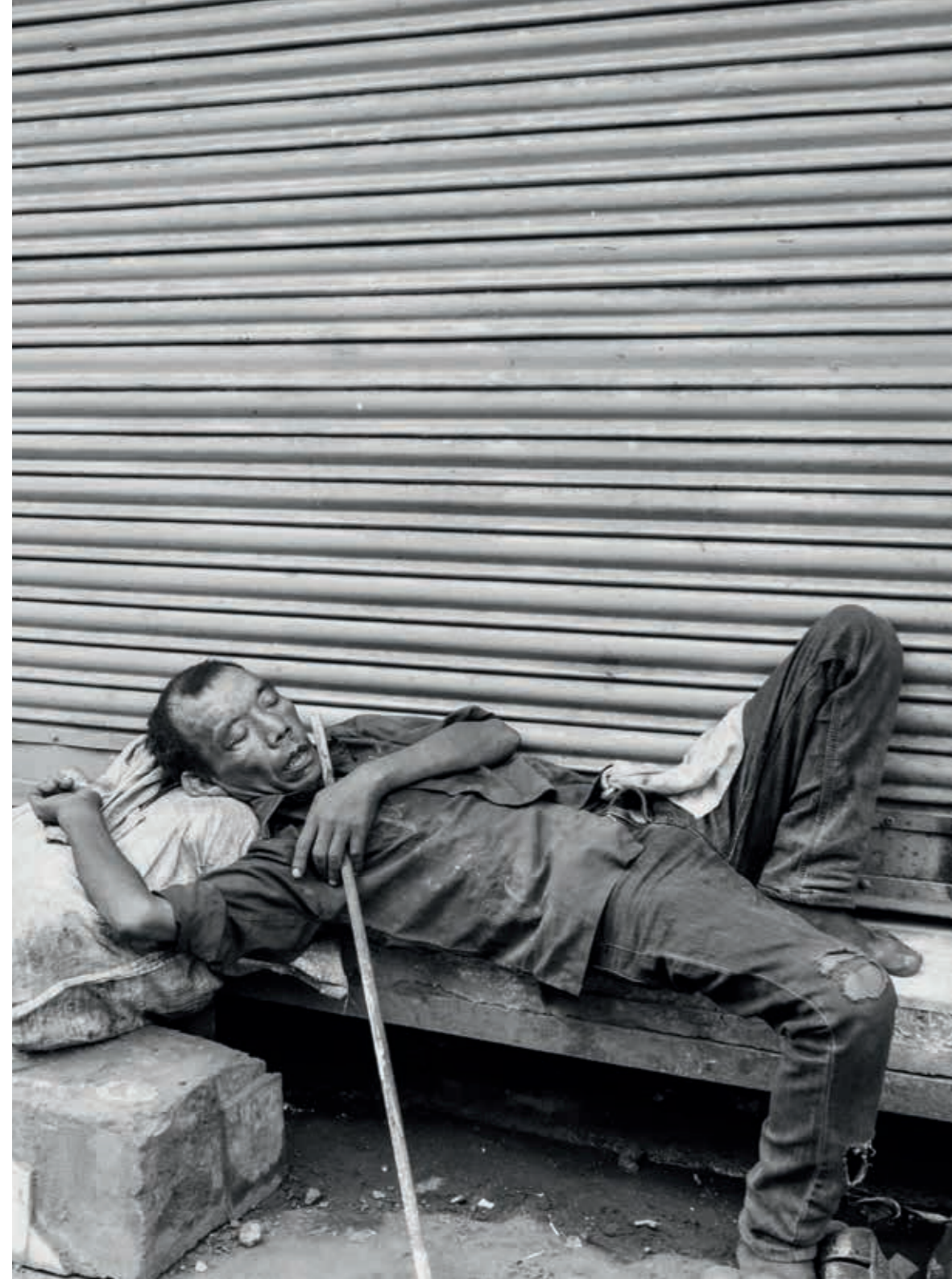
















Jens Nagels,  
Germany 34131 Kassel,  
Wasserweg 2

info@jens-nagels.de

Studium der Freien Malerei in Düsseldorf  
Studium der Visuellen Kommunikation, Fotografie

Ausstellungen im In- und Ausland  
Verschiedene Publikationen  
Dokumenarische Kurzfilme zu unterschiedlichen Themen

Die Fotografien entstanden in den Jahren 2004 bis 2019  
in den Ländern China, Indien, Ladakh, Laos, Myanmar, Nepal und Thailand.

